Beschluss

8. Dezember 2021

Sanierungskonzept Gemeinschaftshaus Fasanenhof

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Ortsvorsteherin Herrn Sebastian Meier, Vertreter des Kreisverbandes der AWO. Er war bereits vor Ort und hat sich alles angesehen. Eigentlich müsste alles abgerissen und neu gebaut werden. Alle die diese Räume nutzen, die AWO, die Vorstände der Vereine und Verbände (Sportfreunde 75, Pärreschwänze, Rugby Kassel, der Ortsbeirat) haben sich zusammengesetzt. Die AWO erklärt, dass die Räumlichkeiten für ältere Leute nicht zumutbar sind. Die Räume sind nicht mehr zeitgemäß. Es gibt im Stadtteil ansonsten keine Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit. Weitere Schritte wurden überlegt.

Herr Meier erklärt, dass der AWO Ortsverein Fasanenhof der älteste – über 50 Jahre - aktive Club der Vereinsgeschichte ist. Der Architekt der AWO schätzt die Kosten für einen Neubau auf ca. 2 Millionen Euro. Dies wäre in 5 – 10 Jahren umsetzbar. Bei einem gemeinsamen Treffen mit den Vereinen vor Ort wurde festgestellt, dass kleinere Maßnahmen für ca. 10- bis 20.000 Euro umgesetzt werden könnten. Alle befürworten dies und bitten um die Unterstützung des Ortsbeirates. Es wird ein gemeinsames Schreiben der AWO mit den Vereinen und Verbänden vorbereitet.

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

> Der Ortsbeirat Fasanenhof unterstützt die AWO und alle Vereine und Verbände in den Bemühungen das Gemeinschaftshaus zu sanieren.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Dieser Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Sitzung noch einmal aufgenommen werden.

Jutta Bachmann
Ortsvorsteherin

Heike Homm
Schriftführerin